



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 21-0961

Kleine Anfrage öffentlich

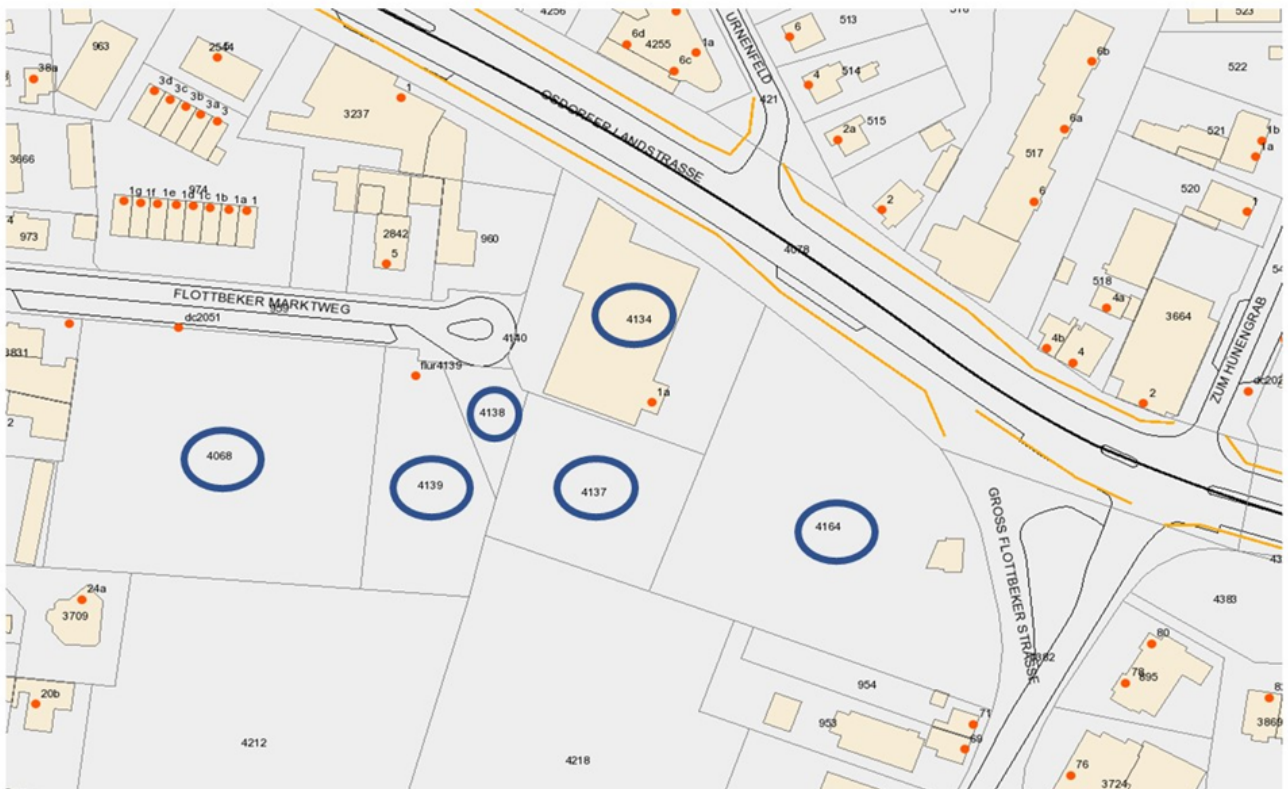
Beratungsfolge	Gremium	Datum
Öffentlich	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Verbraucherschutz	08.06.2020
Öffentlich	Planungsausschuss	17.06.2020
Öffentlich	Bauausschuss	23.06.2020
Öffentlich	Bezirksversammlung	27.08.2020
Öffentlich	Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport	01.09.2020

Bebauung Flottbeker Wochenmarkt Kleine Anfrage von Andreas Bernau (SPD-Fraktion)

Die Gerüchte im Stadtteil mehren sich und viele Menschen machen sich Gedanken um eine eventuelle Bebauung des Flottbeker Wochenmarktes.

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Verbraucherschutz wurden den anwesenden Bezirksabgeordneten einige, aber nicht zufriedenstellende, Informationen gegeben.

Betroffen sind in der Gemarkung Groß Flottbek, folgende Flurstücknummern:
4164, 4134, 4137, 4138, 4139 und 1068 (siehe Karte unten).



Damit die aktuellen Gerüchte nicht für noch mehr Unruhe im Stadtteil sorgen, frage ich das Bezirksamt:

1. Welche Interessensbekundungen liegen dem Bezirksamt zur Bebauung des Flurstückes 4164 vom Dritten und/oder Fachbehörden vor?
Durch wen wurden diese wann erstmalig und wann letztmalig bekundet?
2. Welche Planungen sind dem Bezirksamt als planerische Vorlage bekannt?
Bitte die Planungsübersicht incl. Details der Antwort beifügen.
3. Liegen Planungen zur Verlegung des Wochenmarktes (Flurstück 4164) auf das Wasserrückhaltebecken (Flurstück 4139 u. 4068) vor? Bitte die Planungsübersicht incl. Details der Antwort beilegen und die dazu gehörigen Gesprächspartner (Dritte und/oder Fachbehörden) benennen.
4. Gibt es Planungen zur Verlagerung des ALDI-Marktes (Flurstück 4134) auf das Flurstück 4164?
Bitte die Planungsübersicht incl. Details der Antwort beilegen und die dazu gehörigen Gesprächspartner (Dritte und/oder Fachbehörden) benennen.
5. Welche Planung betr. Wohnungsbau auf dem Flurstück 4164 gibt es?
Bitte die Planungsübersicht incl. Details der Antwort beilegen und die dazu gehörigen Gesprächspartner (Dritte und/oder Fachbehörden) benennen.
6. Welche anderen Planungen zu den Flurstücksnummern: 4164, 4134, 4137, 4138, 4139 und 1068 gibt es?
Wie sehen diese aus und durch wen besteht dazu ein dem Bezirksamt gegenüber bekundetem Interesse? Die dazu gehörigen Gesprächspartner (Dritte und/oder Fachbehörden) benennen.
7. Gab oder gibt es aktuell Gespräche mit Dritten und/oder Fachbehörden zur Umgestaltung der Flächen?
Wenn ja, mit wem hat oder wird das Bezirksamt dazu Gespräche führen. Die dazu gehörigen Gesprächspartner (Dritte und/oder Fachbehörden) benennen.

Das Bezirksamt Altona beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu 1:

Das Interesse wurde Ende 2018 von einem Privatunternehmen bekundet. Weitere Interessensbekundungen liegen bisher nicht vor.

Zu 2:

Die Überlegung der Privaten sieht vor, den Wochenmarkt auf das ehemalige, nicht mehr benötigte Rückhaltebecken und auf ein Teilgrundstück des heutigen ALDI-Markts (Flurstücke 4068, 4139, 4138 und teilweise 4134) zu verlagern. Auf dem Flurstück des heutigen Wochenmarkts und westlich angrenzenden Teilflächen (Flurstück 4164 und teilweise 4134) sieht die Planungsidee eine Mischung aus Läden und Wohnungen vor. Die Gebäude könnten demnach 3 bis 5 Geschosse hoch sein. Die Privaten haben die beschriebenen Überlegungen im Bezirksamt vorgestellt. Hieraus entstanden zahlreiche zu klärende Fragen, so dass die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen und die Behörde für Umwelt und Energie, sowie der Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen zu Einzelfragen einbezogen wurden. Ob und wie die Planungsidee umgesetzt werden könnte, ist noch offen. Erfahrungsgemäß sind bei solchen Vorhaben zahlreiche Aspekte zu klären. Dieser Arbeitsschritt ist noch nicht abgeschlossen. Außerdem wäre hierfür eine Bebauungsplanverfahren inklusive der gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligung der Öffentlichkeit erforderlich.

Zu 3:

Siehe Antwort zu Frage 2.

Zu 4:

Siehe Antwort zu Frage 2.

Zu 5:

Siehe Antwort zu Frage 2.

Zu 6:

Gemeint ist vermutlich das Flurstück 4068 (nicht 1068). Siehe Antwort zu Frage 2.

Zu 7:

Siehe Antwort zu Frage 2.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage/n:

ohne